



## Die gute Idee von ...



**Brigitte Post.** Von der Kommunikations- und Marketingfachfrau erhält man auf den Redaktionen normalerweise Post im Zusammenhang mit ihren Kunden. Doch kürzlich ging es ihr um ein sehr persönliches Anliegen, um eine Stiftung zugunsten von Tierschutzprojekten, die sie gegründet hat. Nein, sie sei nicht zur militanten Tierschützerin mutiert, schreibt sie. «Ich habe nur genug von der vorherrschenden Gier und der Respektlosigkeit im Umgang mit unserer Umwelt, mit Menschen und Tieren. Die neusten Horrorgeschichten anlässlich der EM 2012 in der Ukraine (Verbrennung von 250 000 Strassenhunden bei lebendigem Leib im fahrbaren Ofen) hätten ihr einmal mehr gezeigt, dass vieles im Argen liege. So beschloss sie, etwas zum Wohl der Tiere zu unternehmen. «Um Spendengelder zu sammeln, wollte ich eine seriöse, eidgenössisch anerkannte Stiftung gründen. Für das erforderliche Stiftungskapital habe ich Sponsoren gesucht und zudem kurzerhand meine Nachhaltigkeitsfonds verkauft (die waren sowieso für niemanden ausser für meine Bank wirklich nachhaltig).» Auf der Website gibts Infos und Verhaltenstipps. [www.tierbotschafter.ch](http://www.tierbotschafter.ch).